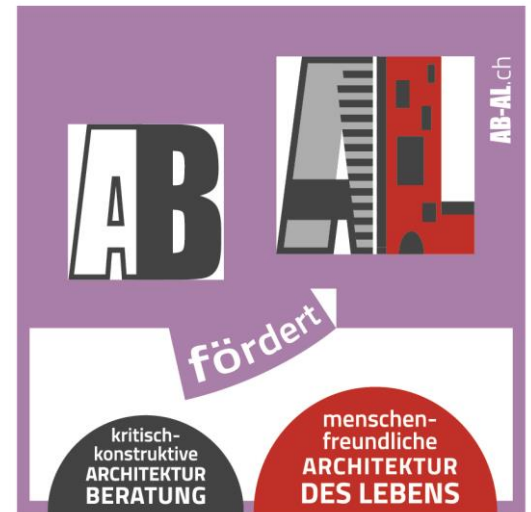


Gemeinde Steinach  
 zHd Michael Aebisegger  
 Gemeinderats-Präsident  
 Schulstrasse 5  
 9323 Steinach

Arbon, 30. Nov 2021



## **Anstelle Terra Nova – attraktives Geschäftshaus für Arbeitsplätze**

Sehr geehrter Herr Michael Aebisegger (Gemeindepräsident Steinach)

Sie mögen sich erinnern, dass ich Ihnen eine AB-AL-Bewerbung für das Hochhaus Terra Nova zukommen liess (v 25. Okt 2021). Um einem allfälligen Hochhaus zu einem attraktiven Äusseren zu verhelfen. Ganz nach dem Motto: wenn schon ein Hochhaus - dann ein Schönes.

Nun, wo die Steinacher das HRS-Hochhaus abgelehnt haben (was ich gut verstehen kann), sind mir heute diese Gedanken gekommen, die ich Ihnen als alternativen Lösungsvorschlag für diese spezielle Parzelle nicht vorenthalten möchte:

Anstatt Wohnungen zu bauen, die sich auf dieser Parzelle wegen dem dichten Verkehrsaufkommen nicht unbedingt eignen - könnte man ein Geschäftshaus erstellen, welches Platz bietet für Büros für diverse Firmen, und evt für Konferenzräume etc.

Das würde Arbeitsplätze in der Nähe schaffen. Sodass der Pendel-Verkehr verringert würde. Umweltfreundliche und zeitsparende Vorteile bietend.

Die Gebäudehöhe von ca 20m (mein Vorschlag) wäre angemessen, und würde auch dann noch Seesicht ermöglichen.

Oberste Etage könnte Restaurant und Freizeit-Räumlichkeiten beinhalten, inkl. Terrasse – alles attraktiv gestaltet. Sodass die Verbindung von Arbeit und Freizeit/Pause auf eine menschliche Art diesen Ort zu einem Anziehungspunkt werden lassen könnte.

Die Büros sollten teilweise mit Balkonen/Terrassen bestückt sein, um sie aufzuwerten.

Ebenso grüner Freizeitbereich auf dem Grundstück wäre ein Vorteil. Man kann sich treffen, spazieren, sich verköstigen in einem Kiosk/Bistro im Erdgeschoss.

Die Autos sollten in eine Tiefgarage versorgt werden können.

Wenn man die gestaltete Architektur ansprechend, freundlich und abwechslungsreich umsetzen würde – so könnte dies ein gelungenes Projekt werden, das für Steinach und für Arbon vorteilhaft wäre.

Vielleicht lohnt es sich, mit dem Grundstück-Besitzer und Investor (ich nehme an, die HRS) darüber zu diskutieren? Ich wünsche Ihnen (ganzer Gemeinderat) gute Entscheidungen diesbezüglich.

Und ich hoffe, mit diesen Gedanken-Vorschlägen allenfalls etwas Licht ins Dunkel gebracht zu haben.

Mit freundlichen Grüssen

von Barbara Lüchinger

Firma AB-AL